



Freuen sich auf einen gemütlichen Abend: Raffaella Pergolis, Lucia Fenner und Laura Büchler (von links) aus Dübendorf und Wangen. Bild: II

Verwöhnprogramm für Frauen

KINO ORION. «Sex and the City»-Feeling im Kino Orion: Frauen lassen sich von Männern mit Drinks, Essen und kleinen Geschenken verwöhnen. Auch die zweite Ladies Night erfreute sich grosser Beliebtheit.

LARA LÄUBLI

Zwei Frauen mittleren Alters unterhalten sich angeregt und trinken dabei eine Weissweinsuppe, die ihnen ein charmanter Kellner zuvor serviert hat; ein Grüppchen junger Frauen plaudert unter der Discokugel über den neuesten Klatsch und Tratsch aus der Promiwelt und auf dem Sofa haben es sich einige Seniorinnen mit Häppchen und Sekt gemütlich gemacht.

Die zweite Ladies Night im Kino Orion ist in vollem Gange. «Wir haben

ein fast volles Haus», freut sich Anna Hermann, Mitbetreiberin des Kinos. Die zweite Ausgabe der Ladies Night von vergangener Woche lockte 170 Frauen an. «Der Abend soll dem weiblichen Geschlecht die Möglichkeit bieten, sich zu treffen und einen schönen Abend zu verbringen», so Hermann.

Sich von Herren bedienen lassen

Reaktionen von der ersten Veranstaltung im Januar hätten gezeigt, dass es die Frauen schätzen, einmal nur unter sich zu sein, sagt Hermann. Auch seien einige Einzeltickets verkauft worden. «Die Ladies Night ist ein Ort, wo man auch alleine hingehen kann, da man schnell ins Gespräch kommt», ist die Organisatorin überzeugt. Das dem so ist, zeigt ein deutlicher Geräuschpegel in der Kinobar: Es wird fröhlich gequatscht und gelacht.

Ganz unter sich sind die Frauen dann doch nicht: An der Bar schenken männliche Kellner einen Drink aus oder be-

dienen die Frauen mit Apérohäppchen. Diese sind einem Publikum mit ausschliesslich Frauen auch nicht abgeneigt: «Nur Frauen zu bedienen ist natürlich super. Was will man mehr?», sagt Marco Putorti und balanciert geschickt eine Apéroplatte durch die Menge.

Natürlich darf bei einer Ladies Night die obligate Komödie, bei der es um Liebe, Verzeiwung und Glück geht, nicht fehlen. «Ich freue mich auf einen lustigen Film und einen gemütlichen Abend», sagt Raffaella Pergolis, welche mit ihren Freundinnen, Lucia Fenner und Laura Büchler, hier ist. Mit «Anleitung zum Unglücklichsein» wird den Frauen eine witzige und komische, aber auch berührende und tragische Komödie geboten, die immer wieder für Lacher beim Frauenpublikum sorgt – und die sind ganz und gar nicht leise.

Neben dem Kinofilm sowie Essen und Getränken werden die Frauen mit kleinen Geschenken verwöhnt und können

an einem Wettbewerb teilnehmen. Das kommt beim Publikum an: «Das Angebot ist sehr grosszügig, ein gelungener Anlass», sagt Emma Hanselmann, welche aus Neschwil angereist ist. Auch Anita Mussi aus Schlieren, welche zum ersten Mal im Kino Orion zu Gast ist, ist begeistert von der Ladies Night: «Mir gefällt die Location sehr gut. Es ist eine angenehme Stimmung und das Publikum ist sehr durchmischt.»

Dass man um zufriedene Gäste stets bemüht ist, zeigt der Wettbewerbstalon: «Dort können die Teilnehmerinnen Wünsche und Anregungen wie beispielsweise einen Film für die nächste Ladies Night anbringen», sagt Hermann. Die dritte Ausgabe des Frauenabends ist also bereits in Planung.

Ladies Night: jeden letzten Mittwoch des Monats im Kino Orion. Filmbeginn um 20 Uhr (ab April um 20.30 Uhr), Apéro und Überraschungen ab 19 Uhr. Nächster Termin: 27. März mit «Les Misérables». Weitere Infos: www.kino-orion.ch.

Vermehrter Fluglärm

FLUGLÄRM. Am Samstag, 16. März, und Sonntag, 17. März, wird das PC-7-Team der Schweizer Luftwaffe zwischen 10.30 Uhr und 11.30 Uhr über der Lenzerheide/GR fliegen.

Der Start und die Landung ab dem Flugplatz Dübendorf erfolgt an beiden Tagen zwischen 9.30 Uhr und 12 Uhr. Dabei kann vorübergehend vermehrter und plötzlich auftretender Fluglärm entstehen. Wie es in einer Medienmitteilung heisst, bitten das PC-7-Team und das VBS die Bevölkerung um Verständnis.

Fluglärmreaktionen können an das Kompetenzzentrum Fluglärm in Dübendorf gerichtet werden, Telefon 0448232481. (red)

Der Stadtrat muss über die Schulbücher

INTERPELLATION. Die Primarschulpflege hat in den vergangenen Jahren die Einschulungs- und Kleinklassen aufgehoben. Nun erkundigt sich ein Interpellant nach den Gründen.

Viele von dieser Massnahme betroffenen Kinder werden nun in Regelklassen unterrichtet und erhalten zusätzlich Stütz- und Fördermassnahmen. Weil diese Massnahmen beim Schulbudget mass-

geblich ins Gewicht fallen, interessiert sich Gemeinderat Drecher (GEU/GLP) nun für den Erfolg der Massnahmen und die finanziellen Auswirkungen.

Erfahrungswerte gefragt

Drescher möchte vom Stadtrat wissen, weshalb die Primarschulpflege die Klassen aufgehoben hat, ebenso bittet er um Erfahrungswerte im Zusammenhang mit diesem Systemwechsel. Zudem wünscht der Interpellant Angaben zu Zahlen und Kosten im Bereich Sonderschulungen über die letzten zehn Jahre. (red)

Schatzsuche

SCHNUPPERTAG. Der Cevi ist im Besitz einer Schatzkarte und braucht interessierte Kinder, die helfen, den Schatz zu suchen. Kindergartenkinder oder Schüler dürften am Samstag, 16. März, um 14 Uhr auf den Chilbiplatz kommen, wo das Erlebnis startet. Das Schnupperprogramm dauert bis 17 Uhr. Natürlich sind echte Schatzsucherinnen und -sucher draussen unterwegs und haben warme, wetterfeste Kleider an.

Der Cevi Dübendorf trifft sich alle zwei Wochen zu spannenden Abenteuern im Freien. Weitere Informationen zum Cevi Dübendorf und zum Cevi-Tag finden sich im Internet: www.cevi-duebendorf.ch oder www.cevi-tag.ch. (red)

Im Westen Altes und Neues entdecken

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE. Über die Auffahrtstage organisiert der Protestantische Volksbund in Zusammenarbeit mit der Reformierten Kirchgemeinde eine Kulturreise, die mit dem Car nach Besançon und Umgebung führt.

Besançon mit seiner pittoresken Altstadt gehört zum Unesco-Weltkulturerbe. Sie gilt in Frankreich als die Stadt mit der höchsten Lebensqualität und ist Hauptort der Region Franche-Comté.

Ein Tagesausflug geht ins Landstädtchen Arbois. Auf der Hinreise steht der Besuch der Abtei Romainmôtier im schweizerischen Jura auf dem Programm, auf der Rückreise das Kloster Mariastein. Alle drei Übernachtungen sind in einem ruhig gelegenen Mittelklasse-Hotel in Besançon. Trotz des abwechslungsreichen Programms unter der Leitung von Pfarrer Richard Kölliker und Team besteht genügend Freizeit für persönliche Kontakte und Erholung. Im Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde, Telefon 0448011010, ist ein Prospekt mit Anmeldung erhältlich. Anmeldeschluss ist der 5. April. (red)

Generalversammlung und Wanderungen

PRO FEMINA. Anstelle des nächsten Monatstreffs der Pro Femina im Saal des Restaurants Hecht, wird am Mittwoch, 13. März, im Seniorencenter Zion die Generalversammlung abgehalten.

Wegen Ostern eine Woche früher ist am Dienstag, 19. März, um 8.55 Uhr Abfahrt für die Wanderung von Oetwil nach Hombrechtikon und zurück via Dändlikon. Die Wanderzeit beträgt dreieinhalb Stunden. Anmelden kann man sich bis Freitag, 15. März.

Auskunft über die Durchführung bei zweifelhafter Witterung erhält man unter Telefon 0448210746.

Die Mittagswanderung am Mittwoch, 20. März, Abfahrt um 13.06 Uhr mit Bus 752 und Tram 7 ab Stettbach, führt vom Bucheggplatz zum Waidberg und Richtung Hönigerberg nach Grünwald und dauert knapp zwei Stunden. Bei zweifelhafter Witterung erhält man am Wandertag ab 11 Uhr unter der Telefonnummer 0448210319 Auskunft über die Durchführung. (red)

Velobörse des Vereins Ludothek

STADTHAUSPLATZ. Am Samstag, 23. März, findet beim Stadthaus wieder die beliebte Velobörse, organisiert vom Verein Ludothek, statt.

Gut gepflegte und erhaltene Velos für Kinder und Erwachsene, Lauf und Dreiräder, Velohelme, Sitze und Anhänger (alles rund ums Velo), Kick- und Skateboards sowie Rollerblades können von 8 bis 9.30 Uhr am Stand der Börse zum Verkauf eingetragene werden.

Der Verkauf startet um 10 Uhr und dauert bis 11.30 Uhr. Die Auszahlung und die Rückgabe der nicht verkauften Artikel erfolgt zwischen 11.30 und 12 Uhr.

Den Verkaufspreis bestimmen die Teilnehmer selber. 20 Prozent des Erlöses wird von der Ludothek als Kommission zurückbehalten. (red)

ANZEIGE

Sale bis 50% Rabatt

Funktions-Polstergarnitur in echtem Leder, wahlweise weiss od. schwarz statt 5980,- nur 2990,-

möbel märki
50 Jahre 1963-2013

• **Volketswil**, Industriestr. 13, neben Saturn, mit grosser Wohn-Boutique
• **Rickenbach** bei Wil SG, Breitestr. 5, beim Coop Center Breite, mit grosser Wohn-Boutique

wir liefern gerne kurzfristig!

möbel märki